



LIEBE GENOSSINNEN,

DIE LANDRATSWAHL IST GEWONNEN. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH MANFRED OSTERMANN! UND VIEL GLÜCK BEI DER AMTSAUSFÜHRUNG. DIE NEUEN KONSTELLATIONEN IM KREISTAG BIETEN UNS EINE GUTE MÖGLICHKEIT, UNSERE IDEEN DURCHZUSETZEN. DIES WOLLEN WIR TUN. MIT DER LANDTAGSWAHL STEHT DIE NÄCHSTE AUFGABE BEVOR. IN DIESEM NEWSLETTER FINDET IHR INFORMATIONEN ZUR LANDTAGSWAHL UND DEN VIELEN AKTIVITÄTEN DER SPD IM UNTERBEZIRK. VIEL SPASS BEIM LESEN!

LARS KLINGBEIL, UB-VORSITZENDER

Es geht voran! Wahrrückblick und Wahlausblick

Schon der erste Wahlgang reichte für den neuen Landrat Manfred Ostermann, um als Sieger festzustehen. Gegen den CDU-Landtagsabgeordneten von Danwitz und den FDP-Kandidaten Maas konnte er sich mit knapp 54% durchsetzen. Einen faden Beigeschmack brachte allerdings die sehr geringe Wahlbeteiligung. Unter 30% lag sie dieses Mal nur noch. Die politischen Kräfte sind dringend aufgefordert, sich Gedanken zu machen, wie mehr Bürgerbeteiligung erreicht werden kann.

Die Landratswahl hat deutlich gemacht: Es gibt keinen Automatismus, dass CDU-Kandidaten in kommunale Ämter gewählt werden. Wenn wir als SPD das richtige Personal auswählen, geschlossen auftreten und die richtigen Themen und eine gute Strategie wählen, haben wir eine Chance. Diese Chance wollen wir bei der anstehenden Landtagswahl nutzen. Mit Dieter Möhrmann haben wir einen amtierenden Abgeordneten, der sich als „politisches Schwergewicht“ - nicht nur im Landkreis - etabliert hat.

Mit Annette Schütz, Björn Gehrs und Hans-Heinrich Brüggemann treten im Süden des Landkreises drei kompetente und engagierte Kräfte die Nachfolge von Peter Rabe an. Unser Ziel ist klar: Nach der Landtagswahl muss SFA wieder mit zwei SPD-Abgeordneten im Landtag vertreten sein. Lasst uns nicht ausruhen und mit der nötigen Konzentration und Geschlossenheit in die Landtagswahl gehen. Für einen Regierungswechsel in Niedersachsen und für unsere beiden Kandidaten für Hannover.

Unsere Landtagskandidaten



(von links) die drei Kandidaten für den Altkreis Fallingbostel: Hans-Heinrich Brüggemann, Björn Gehrs, Annette Schütz; SPD-Unterbezirksvorsitzender Lars Klingbeil, Peter Rabe und Dieter Möhrmann MdB, Kandidat für den Altkreis Soltau.

LUDENDORFFER:

NICHT WILLKOMMEN!

Jedes Jahr zu Ostern besuchen die Ludendorffer (Bund für Deutsche Gotterkenntnis) Dorfmark, um ihre Frühjahrstagung dort abzuhalten. Die Ludendorffer sind eine antisemitische, neofaschistische Organisation, die die Erhaltung der arischen Rasse zum Ziel hat. Mehr dazu unter Wikipedia oder auf der Internetseite www.ludendorff.info

Es gibt nun ein immer größer werdendes Bündnis, das es nicht mehr hinnehmen will, dass diese Gruppe als „kulturelle Veranstaltung“ in unserem Gebiet tätig ist. Es sind einige Informationsveranstaltungen geplant, die sich mit dem Thema Rechtsextremismus in SFA und Ludendorffer befassen: Am 15.03.07 um 18.00 Uhr in Dorfmark und Karfreitag ebenfalls in Dorfmark mit einer Mahnwache beim Treffen der Ludendorffer.

Weitere Infos zu den Aktivitäten und Infos gibt es bei Nicole Ahrens unter: mail@nicole-ahrens.de

Mehr Mitgliederbeteiligung - Jusos tagen

Die Integration der neuen Mitglieder steht ganz oben auf der Agenda des neu gewählten Vorstandes der Jungsozialisten (Jusos) im Unterbezirk Soltau-Fallingbostel. „Im letzten Jahr sind viele junge Leute bei uns eingetreten und vor allem in den neuen AGs aktiv geworden. Diese gilt es im Unterbezirk zu integrieren und an der Arbeit zu beteiligen.“ Dies will der mit 18 Jastimmen und einer Enthaltung wiedergewählte Vorsitzende Christian Frost aus Soltau mit regelmäßig stattfindenden Versammlungen erreichen, bei denen über aktuelle Themen und eigene Veranstaltungen diskutiert und informiert werden soll.

Die im vergangenen Jahr gegründeten AGs in Schwarmstedt, Soltau und Rethem, sowie die schon länger bestehenden AGs in Bad Fallingbostel und Munster hätten einen entscheidenden Anteil zum starken Mitgliederwachstum beigetragen. Ein weiteres Standbein sei das Projekt „10 unter 25“, bei dem Jahr für Jahr 10 junge Menschen Einblicke in die Arbeit der SPD vor Ort und auf höherer Ebene erhalten.

Als stellvertretende Vorsitzende wurden bei der Jahreshauptversammlung am 11.01. im Roten Bahnhof in Soltau Linda Braumann aus Lindwedel und Dirk Bolm aus Frankenfeld, die jeweils mit 18 Jastimmen gewählt. Finanzbeauftragter wurde Jonathan Schorling aus Munster. Als Schriftführer wurde Timo Joost aus Bad Fallingbostel, während die Beisitzerposten mit Linda Forbes und Marie Wagner aus Munster besetzt wurden.

Als herausragende Leistung des vergangenen Jahres stellte Frost das Erringen von 15 Mandaten in den Räten und im Kreistag heraus.

Im neuen Jahr möchten die Jusos zudem an der Kandidatenfindung für die Landtagswahl beteiligt werden und den SPD-Kandidaten in den beiden Wahlkreisen des Landkreises zum direkten Einzug in das Landesparlament verhelfen. Insgesamt wurde die Wichtigkeit der Wahl im Januar 2008 für junge Menschen herausgestellt, da die Bildungspolitik das zentrale Wahlkampfthema zu werden scheint. Hier sicherte Frost dem SPD-Spitzenkandidaten Wolfgang Jüttner volle Unterstützung zu: „Lehrmittelfreiheit sowie ein gebührenfreies Erststudium müssen in Niedersachsen wieder eingeführt werden! Zudem würde die Einführung von gemeinsamer Beschulung bis Klasse 9 bzw. 10 eine enorme Verbesserung der Chancen besonders für sozial Schwache bedeuten.“



Neujahrsspende für „Frauen helfen Frauen“

Bei der letzten Sitzung des Unterbezirksvorstandes der SPD Soltau-Fallingbostel begrüßte der Vorsitzende Lars Klingbeil auch Frauke Flöther (Vorsitzende) und Ulrike Schrödmuhl (Kassenführerin) vom Verein „Frauen helfen Frauen“.

Der Verein wird in diesem Jahre 20 Jahre alt und unterhält das Frauenschutzhaus sowie die angegliederte, aber räumlich getrennte Frauenberatungsstelle. Seit Januar 2006 ist „Frauen helfen Frauen“



auch die BISS (Beratung und Intervention bei häuslicher Gewalt) für den gesamten Landkreis. Die beiden Gründungsmitglie-

der gaben den Anwesenden einen Einblick in ihre Aktivitäten und wiesen auf die gute Vernetzung innerhalb des sozialen Sys-

tems im Landkreis hin.

Mit einer Spende über 600 Euro (gesammelt beim diesjährigen Neujahrsempfang in Schneverdingen) unterstützt die SPD die Arbeit von „Frauen helfen Frauen“ und unterstreicht damit die Wichtigkeit der Einrichtung. Der SPD ist bewusst, dass die Finanzierung der Sachkosten für

Frauenhaus und Beratungsstelle aus Spenden- und Bußgeldern oft ein Problem darstellt, denn diese Einnahmen sind nicht kalkulierbar.

AG 60plus: Neujahrsklönchnack und Politischer Aschermittwoch



Über 30 Mitglieder der SPD-Arbeitsgemeinschaft AG 60plus des Unterbezirks Soltau-Fallingbostal waren zusammen mit ihrem Vorsitzenden, Lars Klingbeil, zum traditionellen Neujahrsklönchnack in Langen bei Bremerhaven am 18. Februar 2007 gereist. Das Treffen organisierte die Ag 60plus aus dem Unterbezirk Cuxhaven.

In der Rede des SPD-Fraktionsvorsitzenden im Landtag und Spitzenkandidaten für die Landtagswahl, Wolfgang Jüttner, standen die Themen der Kommunal-, Schul- und Sozialpolitik. Ein Runder Tisch mit Bundestags- und Landtagsabgeordneten erweiterte das politische Angebot. Für die musikalische Unterhaltung sorgte wie in den Vorjahren der Seemannschor Debstedt.

Zum fünften Mal besuchten Genossinnen und Genossen aus dem Landkreis den politischen Aschermittwoch in Vilshofen. Dabei kam es zu einem Treffen mit der AG 60plus vor Ort. Am Dienstag begleitete die Vorsitzende Gerlinde Saller als "Reiseführerin" nach Passau, in den Bayrischen Wald bis über die tschechische Grenze auf einer erlebnisreichen Rundfahrt. Trotz der knappen Zeit wurden eine Glasbläserei in Bischofsmaiss, eine Brennerei in Zwiesel und Skipisten am Arber besucht.

Zeitig am frühen Mittwochmorgen begann dann der Aufbruch zum Wolfenstetter Keller. Als dann um 11:00 Uhr die Veranstaltung begann, brodelte es bereits gewaltig. Die Hauptredner Franz Maget, Kurt Beck und Ludwig Stiegler begeisterten durch humorvolle, politisch deutliche Worte. Am Nachmittag hatte dann der Vorsitzende des Ortsvereins Vilshofen und Bürgermeisterkandidat Joachim Boiger eine Brauereibesichtigung organisiert.



10 unter 25 - Die dritte Runde startet

Die SPD will weiterhin attraktive Wege gehen und sich für Interessierte öffnen. Das Projekt "10 unter 25" richten sich an junge Menschen im Alter von 14 bis 25 Jahren. Über einen Zeitraum von sieben Monaten erhalten zehn politisch Interessierte die Gelegenheit, in einem interessanten und abwechslungsreichen Programm, Politik hautnah zu erleben. Dabei erfolgt eine kontinuierliche Betreuung. Die regelmäßigen Projekttreffen finden jedem zweiten Dienstag im Monat, jeweils von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr statt. Zum Abschluss erhalten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ein Zertifikat.

Das Projekt "10 unter 25" hat in den Jahren 2005 und 2006 große Resonanz bekommen. Allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen hat das Programm gut gefallen, die meisten engagieren sich noch heute politisch. Nun startet die SPD in 2007 in die dritte Runde. Ab sofort werden interessierte Teilnehmer und Teilnehmerinnen für das diesjährige Projekt gesucht.

Interessierte Teilnehmer können sich über das SPD-Unterbezirksbüro Bad Fallingbostal, Stichwort "Projekt 10 unter 25", Im Bürgerhof 1, 29683 Bad Fallingbostal oder auf der Homepage www.10unter25.de bewerben.

Weitere Auskünfte und Nachfragen erteilen auch die Projektbetreuer Kathrin Frost und Dirk Bolm, die über die E-Mailadresse dirk.bolm@spd-online.de zu erreichen sind.



Ehrungen in Schwarmstedt

50 Jahre in der SPD ist Karl-Heinz Dübrock aus Schwarmstedt-Bothmer (dritter von rechts), der vom SPD-UB-Vorsitzenden Lars Klingbeil und dem OV-Vorsitzenden Björn Gehrs mit einer Urkunde, der goldenen Nadel und mit einem Präsentkorb geehrt wurde. Für seine Treue zur SPD für die er über ein halbes Jahrhundert durch

"dick und dünn" gegangen ist, erhielt Karl-Heinz stehenden Applaus auf der gut besuchten Versammlung in Schwarmstedt. Das Bild zeigt auch andere Jubilare des Ortsvereins.

Kaminabend mit Daniel Friedrichs

„SPD und Gewerkschaften“ lautet der Titel des nächsten Kaminabends des nord-niedersachsen.net im SPD-Bezirk Nord-Niedersachsen, der am 16. März 2007 ab 19.30 Uhr im Roten Bahnhof in Soltau stattfindet. Daniel Friedrichs ist Bezirkssekretär der IG Metall Küste und Mitbegründer des Kasseler Kreises, einem Zusammenschluss von jungen Sozialdemokraten und jungen Gewerkschaftern. Eingeladen sind junge Mitglieder der SPD aus dem ganzen Bezirk, die diskutieren und sich vernetzen wollen.



PG WIRTSCHAFT

Nachdem das letzte Treffen der Projektgruppe Wirtschaft ohne Referenten

stattfinden musste, wird dieses nun nachgeholt. Am 22.03.2007 wird Herr Steegen (Wirtschaftsförderung Landkreis) zur Wirtschaftsförderung vor Ort vortragen. Das Treffen beginnt um 19:00 und findet erneut im Roten Bahnhof in Soltau statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Was noch gesagt werden muss

„Kritisieren Sie keine Vorschläge der SPD - Es könnten morgen Ihre sein“

Unser Spitzenkandidat zur Landtagswahl, Wolfgang Jüttner, zur CDU-Landtagsfraktion, nachdem Ministerpräsident Wulff die SPD-Vorschläge zur Gebührenfreiheit in Kindergärten und zur Verankerung von Kinderrechten in die Verfassung übernommen hat.



Mitglieder der SPD SFA auf der Grundsatzprogramm - Regionalkonferenz in Bremen mit Hubertus Heil und Garrelt Duin.

Impressum

SPD Soltau-Fallingbostel

Lars Klingbeil

Im Bürgerbüro 1, 29683 Bad Fallingbostel

www.spd-soltau-fallingbostel.de

Wer den newsletter abonnieren will, schickt bitte eine Mail an: Isa.Schornstein@spd.de